

# Harmonie und Kultur in der Boosstraße

## Bewohner und Gäste feiern in geselliger Atmosphäre Kinder- und Straßenfest / Vorstadtkrokodile präsentieren Tanz, Musik und Show

*Bei bestem sommerlichem Wetter feierten die Spiel- und Lernstube „Die Vorstadtkrokodile“, die Bewohner des Wohngebietes und viele Gäste das mittlerweile traditionelle Kinder- und Straßenfest im Wormser Süden. Auf der Boosstraße war beim Kinderschminken, der Herstellung von Perlenarmbändern und auf der Hüpfburg jede Menge Spaß für die Kids garantiert.*

Beim TT Volley Turnier – einer Mischung aus Tischtennis und Volleyball – traten Teams aus jeweils einem Erwachsenen und einem Kind zum sportlichen Wettkampf an. Höhepunkt des Festes war wie immer das Bühnenprogramm, wo Vorstadtkrokodile aus verschiedenen Altersgruppen Lieder, Tänze und Showelemente präsentierten. Premiere hatte dabei die neue Tanzgruppe der Spiel- und Lernstube, die von der Choreographin Christiane Ziemer geleitet wird. Möglich wurde dieses Engagement durch eine großzügige Spende von Heiner Boegler, einem langjährigen Förderer der sozialen Arbeit im Wormser Süden.

Für viel Begeisterung bei den Besuchern sorgten die Zirkusshow der kleinsten Vorstadtkrokodile und die Begrüßung durch die Vorschulkinder. Auch die bekannte Trommelgruppe Ngoma, die gerade im Training für eine Studioaufnahme Ende des Jahres ist, konnte mit tollen Rhythmen und neuem Outfit begeistern.

### **Mit Speisen aus aller Welt**

Ein weiteres Highlight, gerade für die Gäste von außerhalb, war auch in diesem Jahr wieder das Büffet mit Speisen aus aller Welt. Im Wohngebiet leben Familien aus vielen verschiedenen Ländern, die zum Fest Speisen und Köstlichkeiten aus ihrem Kulturkreis zubereiteten. Über das Kulinarische hinaus zeigten sich die Gäste sehr angetan von der offenen und angenehmen Atmosphäre des Festes. Der Wormser Oberbürgermeister Michael Kissel hob in seinem Grußwort die über viele Jahre gewachsene äußerst positive Entwicklung im Wohngebiet hervor und betonte das harmonische Zusammenleben der Menschen aus verschiedenen Kulturkreisen.

Für das Diakonische Werk als Träger der Spiel- und Lernstube unterstrich Leiter Klaus Engelberty das erfolgreiche Zusammenwirken der vielen verschiedenen Akteure wie Diakonie, Stadtverwaltung, Wohnungsbau und nicht zuletzt die Bewohner vor Ort, die sich alle gemeinsam für die Entwicklung des Wohngebietes engagieren.

### **Die neue Tanzgruppe der Vorstadtkrokodile bei ihrem ersten Auftritt.**

